

Niederschrift

über die 37. Sitzung (öffentlicher Teil)
der Bezirksvertretung Münster-Ost
am Donnerstag, **04.06.2009**, 17:02 Uhr,
Westfälische Reit- und Fahrschule e. V., Seminarraum 1/2,
Havichhorster Mühle 100 a, 48157 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion

Georg Balsliemke, Dr. Dietrich Fehmer, Stefan Gottkehaskamp, Siegfried Grenda, Günter Höhne, Martina Klimek, Margret Mürer, Walter von Göwels, Thomas Werth,

von der SPD-Fraktion

Jörg Koltermann, Thomas Marquardt, Marion Mix, Renate Schmitz,

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Christa Breitenbach, Jörn Möltgen (ab 17:32 Uhr, TOP 2.1), Manfred Suerhoff,

von der FDP

Kurt Moths,

von der UWG-MS

Klaus Köster,

Ratsmitglieder des Stadtbezirks

Josef Rickfelder (CDU),

für die Schriftführung

Karin Groh,

für die Stenogrammaufnahme

Monika Janczak,

Es fehlte:

Bruno Kleine Borgmann (CDU)

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- | | |
|---------------------------|---|
| | 1. Eingänge und Mitteilungen |
| | 2. Anhörungen |
| <u>V/0338/2009</u>
III | 2.1. 30. Änderung des fortgeschriebenen Flächennutzungsplanes der Stadt Münster im Stadtbezirk Münster-Ost im Stadtteil Handorf im Bereich Haus Eggert / Zur Haskenau
Beschluss zur Änderung |
| <u>V/0339/2009</u>
III | 2.2. Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 513: Handorf - Haus Eggert / Zur Haskenau
Beschluss zur Aufstellung |
| <u>V/0212/2009</u>
IV | 2.3. Kindertagesbetreuungsbericht 2009 |
| <u>V/0343/2009</u>
IV | 2.4. Sportstättenbau der Mitgliedsvereine des Stadtsportbund Münster e. V.
hier: Baukostenzuschüsse 2009 |
| <u>V/0290/2009</u>
V | 2.5. Stiftung Magdalenenhospital - Fortführung des Projektes "Von Mensch zu Mensch" |
| | 3. Berichte |
| <u>V/0340/2009</u>
III | 3.1. Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 513: Handorf - Haus Eggert / Zur Haskenau
Kenntnisnahme des Entwurfes |
| | 4. Stellungnahme der Verwaltung zu Anfragen von Mitgliedern der Bezirksvertretung und Abgabe neuer Anfragen |
| | 5. Stellungnahme der Verwaltung zu Anregungen der Bezirksvertretung/von Mitgliedern und Abgabe neuer Anregungen/Anträge |
| | 6. Verschiedenes |

Herr **Grenda** eröffnete die öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Münster-Ost um 17:02 Uhr und stellte die ordnungsgemäße Einberufung und Beschlussfähigkeit fest.

Er begrüßte die Mitglieder der Bezirksvertretung, die Vertreterinnen und Vertreter der Verwaltung, der Presse sowie die anwesenden Zuhörer.

Herr **Grenda** gratulierte Herrn Balsliemke, Herrn Kleine Borgmann und Herrn Höhne nachträglich zum Geburtstag.

Frau **Groh** bat, die Tagesordnung um den Punkt 3.2, Vorlage Nr. V/0414/2009 „Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen“ zu erweitern. Zur Ergänzung der Tagesordnung bestand Einvernehmen.

Herr **Grenda** bat, den Tagesordnungspunkt 3.1, Vorlage Nr. V/0340/2009 „Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 513: Handorf – Haus Eggert/Zur Haskenau; Kenntnisnahme des Entwurfs“ in Zusammenhang mit den Tagesordnungspunkten 2.1 und 2.2 zu beraten. Hierzu bestand Einvernehmen.

Punkt 1 der Tagesordnung

Eingänge und Mitteilungen

Herr **Grenda** teilte Folgendes mit:

- Der Vorsitzende des Fördervereins der Matthias-Claudius-Schule bedankte sich für den Zuschuss der Bezirksvertretung.
- Nach einer Information des Dezernenten für Planung, Bau und Marketing der Stadt Münster werden die britischen Streitkräfte den Standort Münster nicht vor 2017 aufgeben.
- Die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben informierte darüber, dass auf dem den britischen Streitkräften überlassenen Übungsplatz in Handorf-Dorbaum das widerrechtliche Betreten des Geländes stark zugenommen habe. Die britischen Streitkräfte beabsichtigen daher, ihre Kontrollen zu verstärken und insbesondere an Wochenenden in gemeinsamen Aktionen mit der Polizei und Feldjägern gegen das unbefugte Betreten vorzugehen.

Frau **Groh** teilte Folgendes mit:

- Eine aktuelle Übersicht über die freien und gebundenen Haushaltsmittel der Bezirksvertretung Ost wurde allen Mitgliedern ausgehändigt.
- Die Kosten für das Bürgerfest am 16. Mai 2009, das anlässlich des „Durchstichs“ der Hobeltstraße und der Einweihung des neuen Kreisels von der Bezirksvertretung veranstaltet wurde, bewegten sich im Rahmen der bereitgestellten Mittel. Nach Diebstahl und Wiederauffinden der Skulptur „Handorfer Hahn“ werde der Künstler das Werk reparieren und wieder aufstellen.
- Für die Teilnahme am Musikfest für Kinder und Jugendliche im Stadtbezirk Münster-Ost „*musicO`2009*“ haben sich 23 Ensembles mit insgesamt rund 290 Mitwirkenden angemeldet. Das Programm wurde allen Mitgliedern ausgehändigt.
- Nach Informationen des Tiefbauamtes werden die Dialog-Displays an der Mondstraße im Rahmen des Straßenausbaus voraussichtlich im August 2009 installiert.
Die von der Bezirksvertretung beschlossene Maßnahme zur Verkehrsberuhigung an der Sudmühlenstraße (geschwindigkeitsdämpfende Maßnahmen in der Anliegerfahrbahn Häuser 82 – 92 (V/0062/2008) werde voraussichtlich im 4. Quartal 2009 umgesetzt.
Die Aufstellfläche an der Ampel Handorfer Straße / Petronillaplatz könne voraussichtlich erst im 1. Quartal 2010 gebaut werden, da diese Maßnahme mit einer Tiefbaumaßnahme der Stadtwerke abgestimmt ist.
- Das Amt für Stadtplanung informierte schriftlich über die Gestaltung und den Neubau der Prozessionsweg-Brücke.

- Der Vorsitzende des Kleingärtnerverein Lammerbach e. V. dankte schriftlich für den erhaltenen Zuschuss zum Neubau des Gemeinschaftshauses.

Punkt 2 der Tagesordnung	Anhörungen
Punkt 2.1 der Tagesordnung V/0338/2009	30. Änderung des fortgeschriebenen Flächennutzungsplanes der Stadt Münster im Stadtbezirk Münster-Ost im Stadtteil Handorf im Bereich Haus Eggert / Zur Haskenau Beschluss zur Änderung

Die Bezirksvertretung beschloss mit 14 Für-Stimmen (CDU, SPD, FDP, UWG-MS) bei 4 Enthaltungen (SPD / Bündnis 90/Die Grünen/GAL), dem Rat die Annahme des Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

Der fortgeschriebene Flächennutzungsplan der Stadt Münster wird gemäß § 2 (1) und (4) i. V. m. § 8 (3) Baugesetzbuch dahingehend geändert, dass im Bereich des Hauses Eggert ein Sondergebiet mit der Zweckbestimmung „Hotel“ und eine Grünfläche mit der Zweckbestimmung „Golfplatz“ neu dargestellt werden. Die im Westen dargestellte Fläche für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft wird an die neuen Planinhalte angepasst.

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass der Stadt Münster durch die Änderung des Flächennutzungsplanes keine Kosten und keine Folgekosten entstehen.“

Punkt 2.2 der Tagesordnung V/0339/2009	Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 513: Handorf - Haus Eggert / Zur Haskenau Beschluss zur Aufstellung
---	--

Nach Diskussion stellte Herr **Suerhoff** für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL folgenden Antrag:

„Zu den Vorlagen Nr. V/0338/2009, V/0339/2009, V/0340/2009 stellen wir folgenden Antrag:
Der geplante Golfplatz soll ökologisch bewirtschaftet werden. Es sollen die entsprechenden Grundsätze des DGV (Deutscher Golf Verband) umgesetzt werden.“

Dieser Antrag wurde 8 Für-Stimmen (SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL, UWG-MS) und 10 Gegenstimmen (CDU, FDP) abgelehnt.

Herr **Marquardt** stellte für die SPD-Fraktion folgenden Antrag:

„1. (wie Vorlage)...

2. Es ist sicherzustellen, dass der über das Hotelgelände führende Rad- und Wanderweg zwischen Hotel und Wallburg Haskenau rechtsverbindlich durch Eintragung eines Wegerechts ins Grundbuch unangetastet bleibt.“

Der Antrag wurde mit 7 Für-Stimmen (SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL) und 11 Gegenstimmen (CDU, FDP, UWG-MS) abgelehnt.

Die Bezirksvertretung beschloss sodann mit 10 Für-Stimmen (CDU, FDP), 7 Gegenstimmen (SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL) und 1 Stimmenthaltung (UWG) dem Rat die Annahme des Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

1. Für den Bereich Haus Eggert / Zur Haskenau ist gemäß § 2 (1) i. V. m. § 12 Baugesetzbuch (BauGB) ein vorhabenbezogener Bebauungsplan zur Festsetzung u. a. eines Hotels aufzustellen.

Innerhalb dieses Gebietes liegen die folgenden Grundstücke:

Gemarkung Handorf, Flur 12, Teile der Flurstücke 140, 343,

Flur 13, Flurstücke 35, 72, 77, 78, 80, Teile der Flurstücke 71, 76, 81, 89.

II. Kosten/Folgekosten

Durch den Beschluss zur Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans entstehen der Stadt Münster keine Kosten und keine Folgekosten.“

Punkt 2.3 der Tagesordnung V/0212/2009

Kindertagesbetreuungsbericht 2009

Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig, dem Rat die Annahme des Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

1. Der Bericht zur Tagesbetreuung für Kinder in Münster 2009 wird zur Kenntnis genommen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt,
 - 2.1 die Kindertagesbetreuung entsprechend den planerischen und fachlichen Zielen weiterzuentwickeln und dabei die Vorgaben des Kinderförderungsgesetzes zu berücksichtigen (vgl. V/0001/2009)
 - 2.3 die betrieblichen Kindertagesbetreuungsangebote weiter auszubauen und
 - 2.4 Angebote zur weiteren bedarfsgerechten Flexibilisierung von Kindertagesbetreuung auf der Grundlage der Elternumfrage zu entwickeln (vgl. V/0273/2009 in Verbindung mit dem Antrag der CDU- und FDP-Fraktion im AKJF vom 29.04.2009).

Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass dieser Bericht über die Entwicklung der Kindertagesbetreuung berichtet und keine unmittelbaren Kosten entstehen.“

Punkt 2.4 der Tagesordnung V/0343/2009

Sportstättenbau der Mitgliedsvereine des Stadtsportbund Münster e. V. hier: Baukostenzuschüsse 2009

Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig, dem Sportausschuss die Annahme des Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„Der Sportausschuss fasst – unter dem Vorbehalt der Zustimmung der Bezirksvertretungen Münster-Mitte und Münster-Hiltrup am 18.06.2009 - die folgenden Beschlüsse zur Sportförderung der Mitgliedsvereine des Stadtsportbund Münster e. V.:

I. Die Förderanträge der Sportvereine

- 1.1 Die Stadt lässt die Förderanträge der acht in der Anlage 1 unter Nr. 1 bis 8 aufgeführten Sportvereine unberücksichtigt, das Förderverfahren endet.
- 1.2 Die Stadt Münster lehnt die Förderanträge der sechs in der Anlage 1 unter Nr. 9 bis 14 aufgeführten Sportvereine ab, da sie die Anträge zurückzogen bzw. nicht ergänzten.
- 1.3 Die Stadt Münster bewilligt den 14 in der Anlage 1 unter Nr. 15 bis 29 aufgeführten Sportvereinen 264.801 € Sportförderung für ihre Baumaßnahmen.
2. Die Stadt Münster bewilligt den Sportvereinen, denen sie nach Beschlusspunkt I.1.3. einen Baukostenzuschuss bewilligt, 8.291 € Zuschuss zur Förderung der sozial-integrativen Schwerpunkte in der Vereinsarbeit gemäß Anlage 2.
3. Die Stadt Münster wird DJK SC Nienberge (lfd. Nr. 16), FC Mecklenbeck (lfd. Nr. 17), SC Westfalia Kinderhaus (lfd. Nr. 23), Turngemeinde Münster (lfd. Nr. 27) die nach Punkt I.1.3 und I.2. bewilligten Zuschüsse erst zahlen, nachdem die mindestens 25-jährige Sicherung der geförderten Sportstätte belegt ist bzw. die Mitgliedbeiträge auf die Mindestbeträge der Sportförderrichtlinie angehoben wurden.
4. Die Stadt Münster wird allen betroffenen Sportvereinen die gemäß Beschlusspunkt I.1, I.2, I.3 bewilligten Baukostenzuschüsse entsprechend dem nachgewiesenen Baufortschritt für die Baumaßnahmen auszahlen.
5. Die Stadt Münster behält sich Änderungen der gemäß Beschlusspunkt I.1, I.2, I.3 bewilligten Zuschüsse, von den vorstehenden Beschlüssen abweichend, vor, sofern sich bei der Durchführung bzw. Abrechnung der geförderten Maßnahmen zuschussrelevante Änderungen ergeben.

Kosten/Folgekosten

II. Die Finanzierung der bewilligten Baukostenzuschüsse

Die Stadt Münster finanziert aus den städtischen Mitteln, die 2009 im Teilergebnisplan Produktgruppe 0801 Zeile 15 „Transferaufwendungen“ zur Verfügung stehen, die folgenden Zuschüsse gemäß Beschlussvorschlag Ziffer I:

- 1.1 264.801 € Baukostenzuschüsse nach Beschlussvorschlag Ziffer I.1.3 für 15 Baumaßnahmen von 14 Sportvereinen,
- 1.2 8.291 € Zuschüsse zur Förderung sozial-integrativer Schwerpunkte der Vereinsarbeit gemäß Beschlussvorschlag Ziffer I.1.4 für 7 Baumaßnahmen von 6 Sportvereinen.“

Punkt 2.5 der Tagesordnung V/0290/2009

Stiftung Magdalenenhospital - Fortführung des Projektes "Von Mensch zu Mensch"

Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig, dem Rat die Annahme des Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

Die Stiftung Magdalenenhospital wird beauftragt, das Projekt „Von Mensch zu Mensch“ auf der Grundlage der in Ziffer 3 der Begründung genannten konzeptionellen Bestandteile ab 2010 fortzuführen.

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass für das Projekt jährlich **110.000 €** aus Mitteln der Stiftung Magdalenenhospital bereit zu stellen sind.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die Stiftung stellt ab 2010 jährlich einen Betrag von **110.000 €** im Wirtschaftsplan der Stiftung Magdalenenhospital bereit.“

Punkt 3 der Tagesordnung	Berichte
---------------------------------	-----------------

Punkt 3.1 der Tagesordnung V/0340/2009	Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 513: Handorf - Haus Eggert / Zur Haskenau Kenntnisnahme des Entwurfes
---	--

Die Bezirksvertretung nahm den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 3.2 der Tagesordnung V/0414/2009	Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen
---	---

Die Bezirksvertretung nahm den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 4 der Tagesordnung	Stellungnahme der Verwaltung zu Anfragen von Mitgliedern der Bezirksvertretung und Abgabe neuer Anfragen
---------------------------------	---

Es lagen keine Stellungnahmen der Verwaltung zu Anfragen vor.

Folgende neue Anfragen wurden eingebracht:

Anfrage Nr. AFO/0002/2009
UWG-MS
Herr Köster

**Radweg an der Handorfer Straße zwischen
Gartencenter Münsterland und Gildenstraße**

„Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob der Radweg an der Handorfer Straße zwischen Einfahrt Gartencenter Münsterland und Einfahrt zur Gildenstraße ausgebessert werden kann. Er befindet sich in fast kompletter Länge in einem sehr schlechten Zustand. Insbesondere Kinder haben mit kleinen Fahrrädern Probleme die lückenhaften Asphaltstellen zu befahren.“

Die Verwaltung wird um Stellungnahme gebeten.

Punkt 5 der Tagesordnung	Stellungnahme der Verwaltung zu Anregungen der Bezirksvertretung/von Mitgliedern und Abgabe neuer Anregungen/Anträge
---------------------------------	---

Frau **Groh** gab folgende Stellungnahmen der Verwaltung zu Anregungen und Anträgen bekannt:

- Zum **Antrag Nr. A-O/0003/2009** der SPD-Fraktion vom 12.02.2009 „Einbindung der Hobeltstraße in den ÖPNV“ lag die Stellungnahme des Amtes für Stadtentwicklung, Stadtplanung, Verkehrsplanung vor.
- Zur **Anregung Nr. A-O/0015/2009** der CDU-Fraktion vom 11.03.2009 „Gestaltung des Spielplatzes „Am Hornbach““ lag die Stellungnahme des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz vor.
- Zur **Anregung Nr. A-O/0020/2009** der SPD-Fraktion vom 30.04.2009 „Eröffnungsfeier des Freibades Stapelskotten“ lag die Stellungnahme des Sportamtes vor.

Folgende **neue** Anregungen/Anträge wurden eingebracht:

Anregung Nr. A-O/0021/2009
CDU-Fraktion

Hobbeltstraße
Verlängerung des Fahrradweges auf der
östlichen Seite und Optimierung der
Lärmschutzwand

„Die CDU-Fraktion regt an, den Beginn des neuen kombinierten Fuß-/Fahrradweges in Fahrtrichtung Dorbaum von derzeit „gegenüber“ der Lärmschutzwand an der Hobbeltstraße bis zur Tennisanlage zu verlängern.

Des Weiteren bittet die CDU-Fraktion die Verwaltung, die Ausführung der Lärmschutzwand in Richtung Lammerbach zu überprüfen (siehe beiliegender Brief eines Anwohners) und regt ebenfalls eine Verlängerung, zu mindestens bis zum Ende der Wohnbebauung, in Richtung der Straße Middelfeld an.“

Die Verwaltung wird um Stellungnahme gebeten.

Anregung Nr. A-O/0022/2009
CDU-Fraktion

Geschwindigkeitsreduzierung auf der
Sudmühlenstraße

„Die CDU-Fraktion regt an, die zulässige Höchstgeschwindigkeit auf der gesamten Sudmühlenstraße auf Tempo 50 km/h zu reduzieren.“

Die Verwaltung wird um Stellungnahme gebeten.

Antrag Nr. A-O/0023/2009
CDU-Fraktion

Zuschuss an den TSV Handorf e. V. zur
Sanierung der Unterstände auf dem
Sportplatz Handorf

„Die Bezirksvertretung Münster-Ost möge beschließen:

- Den jungen Sportlern/Fußballern des TSV Handorf e. V. wird ein Zuschuss von 500,00 € zur Herrichtung und Sanierung der Unterstände auf dem Sportplatz Handorf gewährt.
- Die benötigten Haushaltsmittel sind der Haushaltsstelle „Begegnung und Kommunikation“ zu entnehmen.“

Der Antrag wurde mit der Maßgabe eingebracht, diesen auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung zur Beschlussfassung aufzunehmen.

Anregung Nr. A-O/0024/2009
CDU-Fraktion

Übersichtlichere Gestaltung für Autofahrer
an der Einmündung der Straße „Zum
Guten Hirten“ in den Maikottenweg und der
Frauenburgstraße

„Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, welche Möglichkeiten geeignet sind, die Einmündung der Straße „Zum Guten Hirten“ in den Maikottenweg und der Frauenburgstraße in den Maikottenweg und umgekehrt übersichtlicher für Autofahrer zu gestalten.“

Die Verwaltung wird um Stellungnahme gebeten.

Antrag Nr. A-O/0025/2009
SPD-Fraktion

Bürgerhaus in Handorf

„Die Bezirksvertretung Münster-Ost möge beschließen:

Die Verwaltung prüft die Möglichkeit, in Handorf ein Bürgerhaus in städtischer oder anderer Trägerschaft zu finden, ggf. neu zu errichten und zu betreiben.

In die Prüfung ist auch das seit 1,5 Jahren leer stehende „Haus Münsterland“ mit einzubeziehen.

Die Verwaltung trägt das Prüfergebnis in einer der nächsten Sitzungen der Bezirksvertretung Münster-Ost vor.“

Der Antrag wurde mit der Maßgabe eingebracht, diesen auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung zur Beschlussfassung aufzunehmen.

Antrag Nr. A-O/0026/2009
SPD-Fraktion

Neuer Fußballplatz in Handorf

„Die Bezirksvertretung Münster-Ost möge beschließen:

Die Verwaltung prüft die Möglichkeit, in Handorf einen neuen Fußballplatz zu errichten.

Dabei sollen alternative Standorte, Finanzierungs- und Realisierungsmöglichkeiten aufgezeigt werden, die der Bezirksvertretung Münster-Ost in einer der nächsten Sitzungen vorzustellen sind. Als möglicher Standort ist das ehemalige Freibadgelände, aber auch der Acker nördlich der Kleingartenanlage „Am Lammerbach“/ ostwärts der Hobbeltstraße sowie eventuell weitere Standorte zu prüfen.“

Der Antrag wurde mit der Maßgabe eingebracht, diesen auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung zur Beschlussfassung aufzunehmen.

Punkt 6 der Tagesordnung

Verschiedenes

Herr **Grenda** gab organisatorische Hinweise zur Radtour der Bezirksvertretung am 21.08.2009.

Ende der Sitzung: 17:53 Uhr

gez.

Grenda
 Bezirksbürgermeister

gez.

Groh
 Schriftführung